

Rasenmäher und Bikes rasen beim Burschenfest

Hauptversammlung der Rasenmäher-Bulldog-Freunde Maderlehen – Rück- und Ausblick

Unterneukirchen. Zwei Veranstaltungen prägen heuer das Vereinsleben der Rasenmäher-Bulldog-Freunde (RBF) Maderlehen. Eine ist schon vorüber, nämlich der „Olympia-Fasching“, die andere steht noch bevor: das Rasenmäher- und Minibike-Rennen im Rahmen des großen Burschenfestes am 27. Juli. Diese beiden Termine standen im Mittelpunkt der Jahresversammlung des Vereins, der sich Spaß und Geselligkeit auf seine Fahnen geschrieben hat.

Zahlreich waren die Mitglieder des 2006 gegründeten und aktuell 83 Männer und Frauen umfassenden Vereins gekommen. Vorstand Hans Mitterreiter ging zunächst auf den im Februar in der Stockschützenhalle organisierten „Olympiafasching“ ein. Die Resonanz der Teilnehmer sei überaus positiv gewesen. Das mit Tanz und Einlagen gespickte Treiben ist von der Bevölkerung so gut angenommen worden, dass es alle zwei Jahre wiederholt werden soll, schlug der Vorsitzende vor. Die Mitglieder zeigten sich einverstanden.

Wenn auch noch nicht alle Rechnungen dazu vorliegen, konnte Vereinskassier Rainer



Mit dem Mähgerät auf einer Wippe stehen und mit dem Speer einen Ring treffen: Ähnlich schwierig-lustige Aufgaben sind beim diesjährigen Rasenmäher-Rennen, das im Rahmen des Burschenfestes in Kohlfuß stattfindet und auf das sich die Rasenmäher-Bulldog-Freunde Maderlehen vorbereiten, zu lösen.

– Foto: S. Gruber

Burghardt auch finanziell von einem positiven Verlauf berichten. 300 Euro werde man der Stockschützenabteilung des Sportvereins für die Überlassung der Halle

spenden, hieß es. Dann ließ der Vorsitzende den gelungenen Zweitages-Ausflug nach Pullman-City und die obligatorische Weihnachtsfeier Revue passieren. Nach

Infos über Neuaufnahmen, Hochzeiten von Vereinsmitgliedern usw. wurde über die Anschaffung eines neuen Vereinsdress entschieden.

Breiten Raum nahm das bevorstehende Rasenmäher- und Minibike-Rennen ein. Die Organisation dazu sei angelaufen. Das Besondere daran ist, dass dieses in zweijährigem Rhythmus und zum 9. Mal stattfindende Motorsport- und Gaudi-Spektakel heuer nicht in Maderlehen, sondern in Kohlfuß über die Bühne gehen wird. Der Verein wird es am ersten Sonntag (27. Juli) des Gauburschenfestes dort vor dem Festzelt ausrichten und damit zur Bereicherung dieses Burschenverein-Großevents beitragen.

Das Minibike-Rennen wird auf der Straße zwischen Kohlfuß und Grünauer ausgetragen. Das Rasenmäher-Rennen besteht diesmal, weil am Festplatz die Möglichkeit für einen Geschwindigkeits-Parcours nicht vorhanden ist, nur aus dem Geschicklichkeitsteil mit unterhaltsamen Stationen. Wie diese aussehen werden, daran arbeiteten die Verantwortlichen, so Mitterreiter. Jedenfalls werde es sicher „wieder recht lustig“ werden. – sg